



Annette Widmann-Mauz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Parlamentarische Staatssekretärin

Pressemitteilung

Widmann-Mauz setzt sich ein: Bis zu 130.000 Euro für Rottenburger Integrationsprojekt!

Berlin, 06. September 2013
Anlagen:

Annette Widmann-Mauz MdB
Platz der Republik 1
Telefon: +49 30 227 77217
Fax: +49 30 227 76749
annette.widmann-mauz@bundestag.de

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071-32314
Fax: +49 7071-33314
annette.widmann-mauz@wk.bundestag.de

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Endlich kam die gute Nachricht für die Volkshochschule Rottenburg, den Turnverein Rottenburg e.V und den Türkisch-Deutschen Freundschaftsverein. Die Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Tübingen-Hechingen, Parlamentarische Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz MdB, hatte sich bereits Anfang 2012 für eine Zuwendung zur integrationsfördernden Verknüpfung der Angebote von VHS und der beiden Vereine beim Bundesinnenminister eingesetzt. „Gemeinsam mit VHS Geschäftsführer Jürgen Rohleder und Oberbürgermeister Stephan Neher haben wir intensiv für das Projekt geworben. Nun kam die Förderzusage für bis zu 130.000 Euro. Sobald die Projektträger einen genauen Finanzierungsplan aufgestellt haben, werden die Mittel über das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für 3 Jahre nach Rottenburg fließen“, freut sich die Abgeordnete.

Unter dem etwas sperrig klingenden Titel „Verknüpfung von Angeboten für unterschiedliche Zielgruppen mit Migrationshintergrund“ verbirgt sich die verstärkte Einbindung von Migranten und Zuwanderern in das kulturelle Leben Rottenburgs. So werden z.B. Teilnehmer von Integrationskursen in landeskundliche Veranstaltungsreihen der VHS einbezogen und sollen aktiv bei mehrsprachigen Stadtführungen, Festivitäten, wie dem Fest der Nationen, und den Kinderbuchwochen mitwirken.

„Besonders wichtig halte ich die starke Beteiligung der Migrantenorganisationen. So unterstützt der Türkisch-Deutsche Freundschaftsverein durch ein ehrenamtliches Patennetzwerk Migranten bei der Formulierung beruflicher Bewerbungsunterlagen und stellt Kontakte zu örtlichen Ausbildungsbetrieben sowie Behörden und Ämtern der Stadt Rottenburg her“, hebt Widmann-Mauz einen Schwerpunkt des Kooperationsprojektes hervor. Im Café International organisieren VHS und Freundschaftsverein zudem Workshops und Freizeitangebote für junge Leute, um den interkulturellen Austausch zu fördern. Ziel ist es, auch mehr und mehr Traditionsvereine wie den TVR mit ins Boot zu holen, die fest im

Gemeindeleben verwurzelt sind. Im TVR sollen Jugendliche mit Migrationshintergrund u.a. zu Übungsleitern geschult werden und dabei sprachliche Defizite abbauen.

„Weitsichtig ist auch die Zusammenarbeit mit den Pflegestützpunkten, um Pflegekräfte noch besser auf kultursensible Bedürfnisse einzustellen und gleichzeitig Migranten einen niedrigrschwelligem Zugang zu Pflegeangeboten zu ermöglichen. Die Projektträger tragen mit dem vielseitigen Integrationseinsatz zu einem weltoffenen und attraktiven Gemeindeleben in Rottenburg bei“, lobt die CDU-Abgeordnete.